

1.3 Novemberrevolution in GER (19.../...) – ein Neuanfang für Deutschland?



- Regierung und Parlament schlossen im Zuge der Kriegserklärung (= Niederlegung parteilicher Auseinandersetzungen und Bewilligung der Militärausgaben bis Kriegsende)
- Kampfeswille der Deutschen litt schnell unter der festgefahrenen Frontsituation und der schlechten
- April 1917: gründete sich nach Spaltung der SPD → forderten Kriegsende und Ende der
- Bildung des (Zentrum, MSPD, Freisinnige, Nationalliberale) → forderten Frieden ohne Eroberung im Reichstag (=Friedensresolution)
- → hatte keinen Einfluss auf Kriegsverlauf, entfachte aber Debatte um Friedensschluss (Verständigungsfrieden vs.)
- Proteste im Januar 1918 nicht erfolgreich (Anlass waren die 14-Punkte von)
- Ende des Krieges im August 1918 absehbar → Zweifel auch bei
- OHL wollte Frieden und leitete demokratische Verfassungsreform ein → liberaler Prinz wurde durch Kaiser zum neuen RK ernannt
- Reichskanzler berief Abgeordnete der MSPD, des Zentrums und der fortschrittlichen Volkspartei zur ersten parlamentarischen Regierung ein (= Monarchie wird gefestigt)
- Schwierige Versorgungslage spitzte sich weiter zu →
- 29. Oktober 1918: die seit 1916 nicht mehr eingesetzte Flotte verweigert das sinnlose Auslaufen und meutert (=)
- Solidarisierungskampagnen in ganz Dtl. breiteten sich wie ein Lauffeuer aus
- Überlaufen oder Kapitulation des Militär- und Polizeiapparates führen zu einer ungehinderten Ausbreitung der
 - Vertreibung und Abdankung der Fürsten → Machtübernahme durch

Die revolutionären Ereignisse im November 1918

Zentren

Träger der Revolution

- **09. November 1918** = Revolution erreicht Berlin → Überschlagen der Ereignisse
 - zur Beruhigung der Masse verkündet Max von Baden eigenmächtig das Abdanken des Kaisers und
 - zögert mit Übernahme, da er sie für verfassungswidrig hält → legt Skrupel aber beiseite, da er den Einfluss über die aufgewiegelten Massen nicht verlieren will
 - Unter dem Druck der Straße ruft gegen 14 Uhr die Republik vom Balkon des aus
 - Gegen 16 Uhr proklamiert die sozialistische Republik

➤ **10. November 1918 →**

- Flucht Wilhelm II. ins holländische Exil
- Bildung einer Regierung aus SPD- und USPD-Mitgliedern („Rat der Volksbeauftragten“) unter Führung von **Friedrich Ebert** (SPD)
- Unterzeichnung des **Ebert-Groener-Bündnis** → um die Ordnung und Sicherheit zu gewährleisten sowie linksradikale Umsturzversuche zu verhindern, schloss die SPD mit dem Militär ein Abkommen, das den Schutz des Staates sicherstellte und gleichzeitig eine Einmischung der Politik in die Belange des Militärs verhindern sollte (→.....)

➤ **11.11.1918:** Matthias Erzberger (.....) muss als Vertreter der dt. Verhandlungskommission die polit. Verantwortung übernehmen und unterzeichnet den vorgelegten Waffenstillstandsvertrag der Entente-Staaten in Compiègne

➤ Gründung der „**Zentralarbeitsgemeinschaft**“ (auch **Stinnes-Legien-Abkommen** genannt) am 15. Nov. 1918 beschlossen → Anerkennung der Gewerkschaften, 8h-Tag bei vollem Lohnausgleich, Sozialpartnerschaft zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern

➤ **Reichsrätekongress aller deutschen Räte vom 16.-20.12.** („Radikale“ wie Liebknecht und Luxemburg ausgeschlossen) → Einigung auf Wahltermin zur Nationalversammlung und **Ablehnung des Räteystems** (allerdings Demokratisierung vieler Bereiche wie Militär und Verwaltung gefordert)

➤ Austritt der USPD-Mitglieder aus dem Rat der Volksbeauftragten am 28.12.1918

➤ **Gründung der am 01.01.1919**

➤ Hausbesetzungen und Ausrufung des Generalstreiks ab dem 05.01. → wurde im Auftrag der SPD-Regierung durch Freikorps (Bünde ehemaliger Frontsoldaten, unter Einfluss des Militärs) sehr blutig niedergeschlagen („**Spartakusaufstand**“)

➤ Trauriger Höhepunkt = **Ermordung von Liebknecht und am 15.01.1919 durch Freikorpsoffiziere**

Karl Liebknecht und
Rosa Luxemburg,
Führungsriege der
Spartakisten und der
KPD (ab Januar 1919)



➤ **Wahl am 19.01.** zeigte breites Parteienspektrum, stärkste Kraft wurde die **SPD**

➤ **Eröffnung der am 06.02.** in Weimar: Reichspräsident wurde Ebert, Scheidemann verantwortlich für die Regierungsbildung, „**Weimarer Koalition**“ aus SPD, Z und DDP stellte Regierung → Weimar wurde als Ort ausgewählt, da Berlin zu war

➤ Verbliebene Räte machten offen Front gegen die neue Regierung → es kam zu einem Bürgerkrieg zwischen Februar und Mai 1919 mit vielen Toten

FAZIT